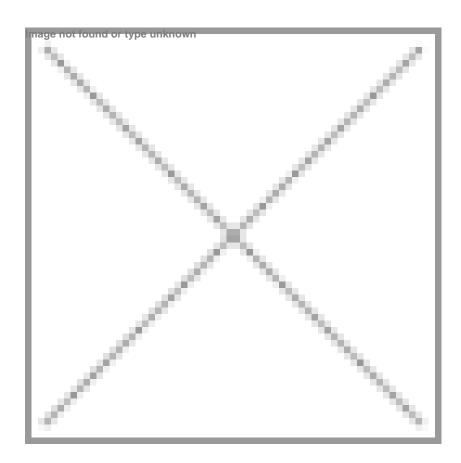


Weihestein der St. Laurentius Kirche in Niederschlettenbach

Der Weihestein in der St. Laurentius-Kirche Niederschlettenbach von 1068 krönte einst als Türsturz das Portal der Kirche.



Lage

Kirchstr. 10 76891Niederschlettenbach Südwestpfalz 49° 5" 12' N, 7° 50" 39' O

Epoche

Mittelalter (5. Jhd. – 15. Jhd.)

Baustil

Romanik (1000–1235)

Datierung

13.5.1068

Barrierefrei Ja
Parkplätze Ja
Familienfreundlich Ja

Etwa 100 Jahre nach dem Bau des ersten Kirchleins war dieses zu klein geworden. Die Kirche wird abgerissen und Abt Samuel aus Weißenburg lässt an gleicher Stelle eine neue Kirche mit Apsidenchor errichten, mehr als dreimal so groß wie der Vorgängerbau. Diese Kirche wurde am 13. Mai 1068 eingeweiht. Von dem Datum besitzen wir 2 Urkunden. Eine davon ist eine steinerne Bauinschrift von 1068, welche einmal als Giebelsturz der Kirche diente und in der heutigen Taufkapelle erhalten ist.



Der Schlüssel zur Kirche kann beim örtlichen Pfarrhaus, dem Pfarramt Dahn oder bei Albert Nagel entliehen werden.

Kategorie(n): Religiöse Bauten · Schlagwort(e): Kirche

Literaturverzeichnis

Kubach/Eckhardt (1957).Die Kunstdenkmäler von Rheinland-Pfalz, Stadt und Landkreis Pirmasens o.O.

Quellenangaben

Kunstdenkmäler Rh-Pf. Stadt und Landkreis Pirmasens Kubach/Eckhardt abgerufen am 12.11.2018

Weiterführende Links

950 Jahre Niederschlettenbach Wolfgang Schultz/Albert Nagel

Artikel-Historie

9

na am 28.11.2018 um 09:53:54Uhr



(Albert Nagel, 2010)